

WIEDERHOLUNG
KLASSE: TERMINALE A4

THEMA 1: Freundschaften

Lektion 1: Die freundschaftlichen Beziehungen

Fähigkeit 1: Über die Wichtigkeit (Vorteile) der Freundschaft und Brieffreundschaft sprechen können

Freundschaft ist sehr wichtig im Leben. Ein guter Freund hilft dir, wenn du Probleme hast, und macht dich glücklich. Man kann mit Freunden lachen, spielen und sprechen.

Auch eine Brieffreundschaft ist schön. Man schreibt E-Mails oder Briefe und lernt neue Leute aus Freunde geben uns Mut und unterstützen uns. Eine gute Freundschaft macht das Leben besser.

Fähigkeit 2: Über Kriterien bei der Freund-oder Partnerwahl (Eigenschaften des guten Freundes / der guten Freundin) sprechen können

Bei der Wahl eines Freundes oder Partners sind viele Dinge wichtig. Ehrlichkeit ist sehr wichtig. Ein Freund oder Partner soll ehrlich und zuverlässig sein. Auch Respekt spielt eine große Rolle.

Man soll sich gut verstehen und ähnliche Interessen haben. Humor ist auch ein wichtiger Punkt. Es ist schön, wenn man zusammen lachen kann.

Vertrauen, gute Kommunikation und gemeinsame Ziele machen eine Beziehung stark und schön.

Lektion 2: Pflegen von Freundschaften

Fähigkeit: Freundschaftliche Beziehungen pflegen können

Eine gute Freundschaft braucht Pflege. Freunde sollen sich regelmäßig sehen oder miteinander sprechen. Man kann telefonieren, Nachrichten, schreiben oder sich treffen.

Es ist wichtig, dass man ehrlich ist und einander hilft. Wenn ein Freund Probleme hat, hört man zu und gibt Unterstützung. Auch kleine Gesten wie ein Lächeln oder eine nette Nachricht sind wichtig.

Man sollte auch Zeit miteinander verbringen, zum Beispiel spazieren gehen, gemeinsam essen oder Filme schauen. So bleibt die Freundschaft stark und schön.

Lektion 1: Die freundschaftlichen Beziehungen

Situation 1

Ihr Onkel in den USA hat erfahren, dass Sie einen Brieffreund/eine Brieffreundin in Deutschland haben. Er schreibt Ihnen eine E-Mail und möchte die Wichtigkeit der Brieffreundschaft kennen. Schreiben Sie ihm also eine E-Mail!

Situation 2

Sie sind Schüler/Schülerin in der Terminale Klasse und haben eine Freundin/einen Freund. Ihr versteht euch miteinander sehr gut. In einem kleinen Text von 3 bis 5 Sätze und berichten Sie über die Kriterien bei der Freundauswahl!

Lektion 2: Pflege der Freundschaften

Ihr Brieffreund/Ihre Brieffreundin erzählt immer, dass seine/ihre Freundschaften halten nicht lange. Nun schreibt er/sie Ihnen und möchte gern wissen, was er/sie genau machen soll, um sein/ihre Freundschaft zu pflegen. In einer E-Mail helfen Sie ihm/ihr!

SPRACHKOMPETENZ:

Thema 1: Freundschaft

A-Grammatik: Konnektoren: weil und denn.

Finden Sie die passende Konjunktion und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

- 1- Ich habe Brieffreunde im Ausland, ... ich andere Kulturen und Sprachen lernen möchte.
- 2- Ich lerne Deutsch, ... ich reise bald nach Deutschland.
- 3- Der Schüler ist froh, ... er hat sein Abitur bestanden.

Verbinden Sie die folgenden Sätze mit „weil“ und dann mit „denn“!

- 4- Ich kann heute leider nicht zur Schule gehen. Ich muss unbedingt zum Arzt gehen.
- 5- Markus sucht Brieffreunde im Ausland. Er möchte Informationen aus der ganzen Welt bekommen..
- 6- Nina bleibt heute zu Hause. Sie ist sehr erkrankt.

B-Wortschatz

1- Ergänzen Sie das fehlende Wort!

Ein Freund, mit dem man Ideen regelmäßig per Briefe/E-Mails austauscht, ist ein ...

2- Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Ein Junge aus Deutschland hat auf meine **Announce** geantwortet. Ein Junge

3- Finden Sie ein Adjektiv von dem folgenden Nomen!

Nomen	Adjektiv
Die Freundschaft

4- Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Ein **Freund** denkt immer positiv; aber ein ... denkt immer negativ

C-Übersetzung:

Übersetzen Sie ins Französische!

- 1- Von meinen Brieffreunden entdecke ich neue Länder und Sprachen.
- 2- Mithilfe der Brieffreundschaften habe ich vieles über Sitten und Bräuche in anderen Ländern erfahren.

Übersetzen Sie ins Deutsche!

- 3- J'ai des correspondants, car j'aimerais apprendre d'autres langues.
- 4- Ma correspondante vient de l'Autriche et parle bien allemand.

A-Grammatik: Das Passiv

Setzen Sie die folgenden Aktivsätze ins Passiv!

- 1- Die Schülerin hat ihre Schultasche verloren.
- 2- Man feiert hier kein Weihnachten.
- 3- Die Schüler können jeden Tag Deutsch sprechen.
- 4- Die Dame kochte das Essen sehr gut.
- 5- Alle Schüler sprechen hier Deutsch.

B-Wortschatz

1-Finden Sie die richtige Eigenschaft und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

- a- Mein Freund lügt nicht, er sagt immer die Wahrheit. Ich mag seine....
- b- Er ist auch lustig und bringt mich immer zum Lachen. Er ist...

2- Finden Sie das Nomen von den folgenden Adjektiven:

adjektiv	Nomen
offen	
Großzügig	
zärtlich	
tolerant	

3-Finden ein Synonym für das markierte Wort!

Der Schüler ist **intelligent** und arbeitet sehr gut in der Schule. Der Schüler ist... und arbeitet sehr gut in der Schule.

4- Finden ein Antonym für das markierte Wort!

In einer Freundschaft soll man **offen** sein. Aber, es ist auch wichtig, manchmal... zu sein.

5- Schreiben Sie das Wort richtig!

käzrthtcielit

6-Was passt nicht?

Zärtlichkeit, Respekt, Offenheit, Kreide, Ehrlichkeit.

C-Übersetzung:

1- Ins Französische!

a-Das gute Aussehen ist ein wichtiges Kriterium bei einer Freundwahl.

b-Für mich ist ein Freund jemand, dem ich voll vertraue.

2- Ins Deutsche!

a-Les amis se disent toujours la vérité.

b-Je pense que l'honnêteté est la qualité la plus importante chez mon ami.

A-Grammatik: Präpositionen mit Genitiv

Finden Sie die passende Präposition und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

- 1- ...des Fotos haben die Schüler die Lernsituation leichter gelöst.
- 2- ... ihres muslimischen Glaubens essen die Muslimen kein Schweinefleisch.
- 3- ... der Kälte kommen die Schüler schon um 6 Uhr in die Schule.
- 4- ... meiner Wahrheit habe ich leider keinen echten Partner.
- 5-... Meines Vaters hab ich ein neues Motorrad gekauft.
- 6- ... des Regens komme ich nicht zu dir.
- 7- ... der Wörter erfüllen die Schüler den Text.

B-Wortschatz

1- Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie den folgenden Satz!

Das ist ein elektronischer Austauschkanal, wodurch sich Freunde regelmäßig korrespondieren. Das ist eine...

2- Schreiben Sie das Wort richtig!

EFPELG

3- Finden Sie ein Synonym fürs markierte Wort!

a-Gute Freunde **pflegen** ihre Freundschaft.

b-Wir diskutieren heute über **interessante** Themen.

C-Übersetzung

1- Ins Französische!

- a-Freundschaften soll man gut pflegen.
b-Sag mal, welche Eigenschaften findest du gut bei deiner Partnerin?

2- Ins Deutsche!

- a-Mes correspondants et moi discutons sur des thèmes intéressants.
b-Les E-Mails et les SMS sont quelques canaux d'échanges pour entretenir une amitié.

THEMA 2: Sport und Gesundheit

Lektion 3: Die Sportarten

Fähigkeiten: Über die verschiedenen Sportarten und deren Vorteile sprechen können

*Es gibt viele verschiedene Sportarten wie Fußball, Basketball, Schwimmen, Laufen oder Radfahren.
Und Schulsportarten wie (Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoßen, 100-Metter-Lauf/ Geschwindigkeitslauf,
1000-Metter-Lauf/ Halbdistanzlauf, Klettern...) Jede Sportart hat ihre Vorteile.
Sport ist gut für die Gesundheit. Man bleibt fit und stark. Er hilft auch gegen Stress und schlechte Laune.
Team-Sportarten wie Fußball oder Volleyball fördern die Zusammenarbeit und den Teamgeist. Man lernt,
mit anderen zu spielen und zu gewinnen oder zu verlieren.
Sport macht Spaß und ist wichtig für Körper und Geist.*

Situation 1

Aus verschiedenen Gründen treiben Sie Sport und diskutieren oft mit Ihrem Brieffreund/Ihrer Brieffreundin in Deutschland darüber. Heute schreibt er/sie Ihnen eine E-Mail und möchte gern wissen, wie wichtig Sporttreiben im Leben ist. Schreiben Sie ihm/ihr also eine Antwortmail!

Situation 2

In der Schule haben Sie Schulsportarten. In einem kleinen Text von 3 bis 5 Sätzen nennen Sie zuerst die verschiedenen Schulsportarten und dann ihre Wichtigkeiten.

SPRACHKOMPETENZ:

Lektion 3: Die Sportarten

A-Grammatik: Finalsätze mit damit, um...zu

-Verbinden Sie die folgenden Sätze mit um..zu oder damit!

- 1-Ich bleibe heute zu Hause. Ich will meine Hausaufgaben machen. Ich....
- 2-Wir unterstützen unsere Klasse. Sie gewinnt das Spiel. Wir...
- 3-Man treibt gern Sport. Man möchte immer gesund bleiben. Man...
- 4-Die Schüler bleiben ruhig. Der Lehrer macht den Unterricht gut.Die Schüler...
- 5-Die Schüler lernen viel. Sie wollen ihr Examen bestehen. Die Schüler...

B-Wortschatz

1- Finden Sie die richtige Sportart und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

- a-Das ist ein Sport, bei dem die Spieler einen Ball mit dem Fuß ins Tor des Gegners schießen. Das ist....
- b-Das ist ein Sport, bei dem sich die Sportler im Wasser durch Bewegungen des Körpers fortbewegen. Das ist...
- c-Das ist eine Disziplin (Schulsportart), bei der man möglichst weit springen muss. Das ist...

2- Finden Sie das passende Wort und ergänzen Sie den folgenden Satz!

Fußball, Reiten, Hochsprung, Gymnastik sind...

3-Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

- a-Man treibt Sport, um **fit** zu bleiben. Man

4- Finden Sie das Adjektiv von dem folgenden Nomen!

Nomen	Adjektiv
Der Sport

C-Übersetzung:

1-Übersetzen Sie ins Französische!

- a-Die beliebteste Sportart bei den Jungen ist Fußball.
- b- In der Schule haben wir auch viele Sportarten.

2-Übersetzen Sie ins Deutsche!

- a- La vitesse est aussi un type de sport à l'école.
- b- Le sport, c'est la santé.

A- Grammatik: Konsekutivsätze mit also, sodass, so...dass

Bilden Sie Konsekutivsätze mit also, sodass und so...dass!

- 1- Es regnet und wir haben keinen Schirm dabei. Wir werden nass.
- 2- Die Bananen sind süßlich. Wir alle wollen sie essen.
- 3-Der Schüler hat gute Noten. Seine Eltern sind stolz.

B-Wortschatz

1-Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

Ich finde Fußball sehr interessant, deshalb mag ich es sehr. Fußball ist also meine

2-- Finden Sie ein Nomen vom folgenden Adjektiv!

Adjektiv	Nomen
gesund

3- Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Wenn man Sport treibt, bleibt man immer **gesund**, aber wenn nicht, wird man ...

C-Übersetzung:

1- Ins Französische!

- a-Um gesund zu bleiben, soll man viel Sport treiben und sich gut ernähren.
- b-Sport ermöglicht eine bessere Integration.

2- Ins Deutsche!

- a-Mon type de sport préféré est le football.
- b-Avec le sport je gagne beaucoup d'argent.

THEMA 3: Wohnen und Familienleben

Lektion 4: Beschreibung eines Hauses

Fähigkeit: ein Haus/eine Wohnung beschreiben können

Beispiel von der Beschreibung einer Wohnung

Ich wohne in einer schönen Wohnung in Lomé. Die Wohnung hat drei Zimmer: ein Wohnzimmer, ein Schlafzimmer und ein Esszimmer. Außerdem gibt es eine kleine Küche, ein Bad und einen Balkon. Das Wohnzimmer ist groß und hell. Dort gibt es ein Sofa, einen Tisch, einen Fernseher. Wir sitzen dort oft zusammen und schauen fern. In meinem Schlafzimmer stehen mein Bett, ein Schrank und ein Schreibtisch.

Ich mache dort meine Hausaufgaben. In der Küche kocht meine Mutter jeden Tag. Im Bad haben wir eine Dusche, ein Waschbecken und eine Toilette. Die Wohnung ist modern und liegt im Stadtzentrum. Ich mag meine Wohnung sehr, weil sie gemütlich ist.

Suche einer Wohnung

Ich möchte eine kleine, aber gemütliche Wohnung. Sie soll zwei Zimmer haben: ein Schlafzimmer und ein Wohnzimmer. Eine Küche und ein Badezimmer sind natürlich auch wichtig. Die Wohnung soll ruhig sein und am besten in der Nähe von der Uni liegen. Wenn möglich, möchte ich einen Balkon oder einen kleinen Garten. Die Miete soll nicht zu teuer sein – höchstens 40.000 FCFA im Monat.

Situation 1

In einem kleinen Text beschreiben Sie Ihre Wohnung. Maximal 150 Wörter.

Situation 2

Ihre Eltern und Sie wollen neulich in andere Stadt umziehen und suchen eine neue Wohnung zu mieten. Dort wohnt Ihr Freund/Ihre Freundin. Sie haben mit ihm/ihr darüber diskutiert. Er/Sie will Ihnen helfen. In einer E-Mail beschreiben Sie ihm/ihr, welche Wohnung Sie suchen.

Lektion 5: Familienleben

Fähigkeiten: Unterschiede/Missverständnisse akzeptieren/annehmen; kommunizieren und Familienkonflikte lösen können

Quellen/Ursachen der Konflikte in der Familie und Tipps (Lösungen) für ein gutes Familienleben

Konflikte entstehen oft durch Missverständnisse, fehlende Kommunikation oder unterschiedliche Meinungen. Manchmal geht es um Schule und Noten, Freunde und Freizeit, Handy und Internet oder Hausarbeit. Wichtig ist, ruhig zu bleiben und offen zu sprechen.

Ich glaube, Geduld, Respekt und Ehrlichkeit sind sehr wichtig. Wenn man offen miteinander spricht, kann man viele Probleme lösen. Vielleicht könnt ihr auch gemeinsame Aktivitäten machen – das stärkt die Beziehung.

Situation 1

Sie wohnen bei Ihren Eltern und verstehen sich gut mit ihnen. Kodjo, Ihr Freund hat regelmäßig Konflikte mit seinen Eltern und Geschwistern. Er weiß nicht, woraus diese Konflikte entstehen und wie man sie lösen kann, um ein harmonisches Leben in seiner Familie zu haben. Nun schreibt er Ihnen und bittet Sie um Hilfe. Schreiben Sie ihm/ihr also eine E-Mail und helfen Sie ihm dabei!

Situation 2

Sie leben zusammen mit Ihren Eltern. Manchmal verstehen Sie sich nicht gut mit ihnen. Aber Sie finden immer eine Lösung. Schreiben Sie einen Text von 3-5 Sätzen und sprechen Sie von den Quellen der Konflikte in der Familie und wie Sie sie lösen.

Lektion 6: Die verschiedenen Formen des Zusammenlebens

Fähigkeit: Verschiedene Formen des Zusammenlebens/Familientypen/Familienformen identifizieren/nennen und jede Form definieren können

Hier sind die Definitionen einiger häufiger Familienformen:

Die Kleinfamilie (Kernfamilie): In der Kleinfamilie leben Eltern und ihre Kinder unter einem Dach. **Die Großfamilie:** Großfamilien leben mehrere Generationen zusammen, zum Beispiel Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten und Enkel.... **Eine Adoptivfamilie** ist eine Familie; die ein Kind adoptiert hat. Wenn ein Mann (oder eine Frau) seine (oder ihre) Kinder ohne Partnerin (oder Partner) erzieht, so ist er (oder sie) **alleinerziehender Vater** (oder **alleinerziehende Mutter**). Ein Paar, das keine Kinder hat, ist eine **kinderlose Familie**. Wenn ein Mann oder eine Frau schon Kinder hat und eine neue Familie bildet, so ist das **eine Patchwork-Familie**. **Die Wohngemeinschaft (WG)** ist eine Wohnung, die mehrere Personen teilen. Das sind nur einige Beispiele für Familienformen, die es heutzutage gibt.

Situation

Sie haben einen Brieffreund/eine Brieffreundin in Deutschland. Mit ihm diskutieren Sie über alles. Heute schreibt er/sie Ihnen eine E-Mail und möchte gern die verschiedenen Familienformen in Ihrem Land kennen. Schreiben Sie ihm/ihr also eine Antwortmail und geben Sie ihm/ihr diese Informationen. Vergessen Sie die Definition jeder Familienform nicht!

SPRACHKOMPETENZ:

Thema 3: Wohnen und Familienleben

Grammatik: Konjunktiv II

Bilden Sie Konditionalsätze (irreale Bedingung) mit wenn!

- a-Der Mann hat kein Geld. Er hilft den Armen nicht.
- b-Der Taxifahrer ist nicht vorsichtig gewesen. Er hat den Unfall verursacht.
- c-Meine Stimme ist kaputt, deshalb habe ich leiser gesprochen.
- d-Wir bauen kein Haus, weil wir kein Geld haben.
- e-Er hat sein Abitur nicht bestanden, denn er ist faul.

B-Wortschatz

1- Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

- a-Es ist ein Teil meiner Wohnung, wo ich Feuer legen und dann kochen kann. Das ist meine...
- b-Dort kann man viele Blumen pflanzen und Gemüse anbauen. Das ist ein...
- c-Das ist ein Teil eines Hauses, wo man Autos parken kann. Das ist...

2- Finden Sie das passende Wort und ergänzen Sie den folgenden Satz!

In der Küche kocht man, aber im Badezimmer ... man.

3-Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Das Haus von Kodjo ist **neu**, aber das Haus von Yendoubé ist schon...

4-Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Unsere Wohnung ist sehr **gemütlich**. Unsere

C-Übersetzung:

Übersetzen Sie ins Französische!

- 1- Ich lebe in einem kleinen Haus auf dem Land.
- 2- Meine Eltern und ich wohnen in einer 3-Zimmer-Wohnung.

Übersetzen Sie ins Deutsche!

- 1- Nous préparons des repas délicieux dans la cuisine.
- 2- Il y a beaucoup de fleurs dans notre jardin. Nous nous reposons là.

A-Grammatik: Partizip I und II als Adjektiv

1-Machen Sie aus dem Relativsatz einen Partizipialsatz!

- a- Ein Kind, das im Bett liegt, ist ein im Bett Kind.
- b- Das Mädchen, das geliebt wird, ist ein Mädchen.

2-Machen Sie aus dem Partizipialsatz einen Relativsatz!

- a- Das vom Mädchen gesungene Lied ist sehr interessant.
- b-Ich interessiere mich viel für den von Schiller geschriebenen Roman.
- c-Das im Bett weinende Kind hat Hunger.

B-Wortschatz

1-Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

In meiner Familie gibt es oft **Konflikte**. In meiner Familie.....

2-Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

- a-Die Eltern von Nicole behandeln sie **gerecht**, aber sie behandeln Ralf ...
- b-Nicole ist **fleißig** in der Schule, aber ihr Bruder Ralf ist ...

3-Welche Eigenschaft ist negativ?

Ehrlich, engagiert, umweltbewusst, kleinlich, aufgeschlossen, diszipliniert, höflich.

4-Welche Eigenschaft ist positiv?

Nachtragend, ungerecht, egoistisch, gleichgültig, verständnislos, faul, streng, fleißig.

5- Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Dangou wohnt in einer **Kernfamilie**, Kodjo auch wohnt in einer ...

6- Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Meine Eltern und ich wohnen in einer Kernfamilie, aber Yendoubé und seine Eltern und Großeltern leben in einer ...

7- Finden Sie die richtige Familienform und ergänzen Sie!

- a-Meine Familie besteht aus Vater, Mutter und Kindern. Meine Familie ist eine...
- b-Koffi lebt mit ihren Eltern, Großeltern und Enkelkindern zusammen. Koffis Familie heißt...

C-Übersetzung

1- Übersetzen Sie ins Französische!

- a-Es gibt oft Konflikte in der Familie. Aber man soll geduldig sein.
- b-Die meisten Konflikte in der Familie entstehen aus Unhöflichkeit und Faulheit.
- c-Das Leben in einer Wohngemeinschaft finde ich sehr interessant.
- d-Wir alle engagieren uns für das Zusammenleben in der Familie.

2- Übersetzen Sie ins Deutsche!

- a-Pour une vie harmonieuse en famille, il faut du respect et de la compréhension entre les membres de la famille.
- b-Mentir, c'est détruire sa propre famille.
- c-J'habite dans une famille recomposée, mais mon ami habite dans une famille adoptive.
- d-Il existe en Afrique plusieurs types de familles.

THEMA 4: Schule und Pläne fürs Leben

Lektion 7: Schulsysteme

Fähigkeit 1: Über deutsche und togoische Schulsysteme sprechen können

Das Schulsystem in Deutschland und Togo

In Deutschland gehen Kinder mit 6 Jahren in die Grundschule. Nach 4 Jahren wechseln sie auf eine andere Schule: Hauptschule, Realschule oder Gymnasium. Das hängt von den Noten ab. Wer gut ist, geht auf das Gymnasium und macht später das Abitur. Danach kann man an die Universität gehen. Die Schule in Deutschland ist meistens kostenlos.

In Togo beginnt die Schule auch mit 6 Jahren. Kinder gehen zuerst in die Grundschule (6 Jahre), dann ins Collège (4 Jahre) und danach ins Lycée (3 Jahre). Am Ende machen die Schüler das Baccalauréat, das ist wie das Abitur. Danach studieren viele an der Universität. In Togo gibt es öffentliche und private Schulen. Und es gibt Schulgebühren, vor allem in privaten Schulen.

Situation 1

Sie sind Schüler/Schülerin in Terminale A4 und haben einen Brieffreund/eine Brieffreundin in Deutschland. Er/sie erzählt Ihnen viel über das deutsche Schulsystem. Heute schreibt er/sie Ihnen und möchte jetzt das Schulsystem in Togo kennen. Schreiben Sie ihm/ihr also eine E-Mail!

Situation 2

In einem kleinen Text sprechen Sie von dem Schulsystem in Deutschland und in Togo. (Maximal 100 Wörter).

Fähigkeit 2: Über eigene Pläne/Projekte nach der Schule/Pläne fürs Leben sprechen können

Beispiel: Meine Pläne nach der Schule

Nach der Schule möchte ich weiter lernen. Ich bin noch jung und möchte studieren. Ich interessiere mich für Jura, weil ich später als Anwalt arbeiten will. Ich möchte an der Universität Lomé studieren. Zuerst will ich mein Studium gut abschließen. Danach suche ich einen guten Job. Wenn ich Arbeit habe, möchte ich später auch eine Familie gründen und zwei Kinder haben. Das ist mein Plan für die Zukunft.

Situation

Sie sind Schüler/Schülerin in der Abitur-Klasse und haben einen Brieffreund/eine Brieffreundin in Deutschland. Mit ihm/ihr diskutieren Sie über alles. Heute schreibt er/sie Ihnen eine E-Mail und interessiert sich für Ihre Pläne nach der Schule. Schreiben Sie ihm/ihr also eine Antwortmail!

Lektion 8: Sprachen lernen

Fähigkeit: über tägliche Sprachen und deren Wichtigkeit sprechen.

Sprachen und deren Wichtigkeit

Es gibt mehrere Sprachen (Fremdsprachen): Deutsch, Japanisch, Englisch, Französisch, Chinesisch, Spanisch, Lingala, Yuruba, Italienisch, Arabisch.. Wir haben auch Muttersprachen, wie Ewe, Tem, Moba, Kabye, Nawdum, Bassar, Mina, Aja....

Sprachen sind sehr wichtig im Leben. Mit Sprachen kann man mit anderen Menschen sprechen und neue Kulturen entdecken. Wenn man Fremdsprache lernt, hat man mehr Chancen im Beruf. Man kann auch im Ausland arbeiten oder reisen. Sprachen verbinden Menschen aus verschiedenen Ländern. Deshalb ist es gut, viele Sprachen zu lernen.

Situation

Sie sind Schüler/Schülerin in der 13. Klasse. Ihr Cousin in Burkina Faso hat gerade sein BEPC bekommen und interessiert sich für Sprachen. Nun schreibt er Ihnen und möchte gerne einige tägliche Sprachen und deren Wichtigkeit kennen. In einer E-Mail helfen Sie ihm dabei!

SPRACHKOMPETENZ

Thema 4: Schule und Pläne fürs Leben

A-Grammatik: Modalverben „möchten und wollen“

1- Bilden Sie die folgenden Sätze richtig!

a-möchten- du- in den Ferien- bereisen- die Welt.

b-ihre Hausaufgaben- wollen- in der Bibliothek- machen- die Schülerin.

B-Wortschatz

1-Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

a-Am Ende der Grundschule bekommen die togoischen Schüler einen Abschluss, der ihnen erlaubt an die erste Sekundarstufe zu gehen. Dieser Abschluss heißt ...

b-Nach dem Gymnasium bekommen sie einen anderen Abschluss, mit dem sie weiter an der Universität studieren können. Dieser Abschluss ist

c-In Deutschland bekommen die Schüler am Ende der Realschule einen Abschluss. Dieser Abschluss heißt...

2- Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Die Schüler von Terminale bekommen dieses Jahr ihr **BACII**, Sie bekommen dieses Jahr ihr ...

Wir sind in der 13.Klasse des **Gymnasiums**. Wir sind in der 13.Klasse des ...

3-Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Ich suche einen interessanten **Beruf** nach meiner Ausbildung. Ich suche eine interessante ...nach meiner Ausbildung.

4-Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Ich bin noch **jung**, ich möchte lange studieren, aber mein Freund ist schon... und kann nicht mehr lange studieren.

5- Finden Sie ein Nomen vom folgenden Verb!

Verb	Nomen
studieren
sprechen

6-Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Deutsch ist eine **Fremdsprache**, aber Mina ist eine

C-Übersetzung:

1-Übersetzen Sie ins Französische!

a- In diesem Jahr absolviere ich mein Abitur.

b- In Deutschland müssen alle Kinder für vier Jahre in die Grundschule gehen.

c- Wer das Gymnasium in Deutschland besuchen möchte, muss unbedingt gute Noten und gutes Abschlusszeugnis nach der Grundschule haben.

d- Ich bin noch jung, ich möchte ein gutes Abschlusszeugnis bekommen.

e- Nach der Schule will ich Deutsch an der Universität studieren.

f- Deutsch, Englisch, Spanisch, Ewe und Moba sind einige tägliche Sprachen.Wer Sprachen lernt, der fühlt sich überall zu Hause.

2-Übersetzen Sie ins Deutsche!

- a- Le système scolaire allemand est différent du système scolaire togolais.
- b- Au Togo, nous pouvons continuer les études à l'université après le Bac2.
- c- Après mes études primaires, j'entre au collège où j'obtiens mon BEPC.
- d- Après l'école je vais suivre une formation, c'est plus sûr.
- e- J'aimerais étudier en Allemagne à cause de leur système scolaire.
- f- Apprendre d'autres langues est avantageux.
- g- J'apprends les langues pour bien faire les affaires. Ins Französische

THEMA 5: Klima und Wetter

Lektion 9: Manifestation der Umweltprobleme

Fähigkeit 1: Das Wetter/Klima beschreiben können

Das Wetter in Togo und in Deutschland

In Togo ist das Wetter meistens warm. Es gibt zwei Jahreszeiten: Harmattan und Mousson. Der Harmattan beginnt im Dezember und endet im Februar. Dann kommt der Mousson. Es beginnt im Juni und endet im August. Im Harmattan ist es kalt, kühl, windig und staubig. In der Trockenzeit ist es sehr heiß und sonnig. Es ist. Aber im Mousson regnet es viel. In der Regenzeit sind die Temperaturen niedriger

In Deutschland gibt es vier Jahreszeiten: den Frühling (März bis Mai), den Sommer (Juni bis August), den Herbst (September bis November) und den Winter (Dezember bis Februar). Im Sommer ist es warm, aber nicht so heiß wie in Togo. Im Winter ist es kalt, oft unter 0 °C, und es schneit. Der Frühling und der Herbst sind kühler und das Wetter ist oft wechselhaft.

Situation

Sie sind Schüler oder Schülerin in Terminale und haben einen Brieffreund oder eine Brieffreundin in den USA. Er /sie spricht Ihnen vom Wetter in den USA. Jetzt braucht er/sie Informationen über das Wetter in Ihrem Land und in Deutschland. Schreiben Sie ihm / ihr also eine E-Mail

Fähigkeit 2- über Umweltprobleme sprechen können

Umweltprobleme

Heute gibt es viele Umweltprobleme. Zum Beispiel gibt es viel Müll, Luftverschmutzung mehr Krankheiten, weniger Regen mehr Sonne und Abholzung. Auch der Klimawandel ist ein großes Problem. Das ist gefährlich für Menschen, Tiere und Pflanzen.

Klimawandel

Der Klimawandel ist eine große Ursache. Die Temperaturen auf der Erde steigen, weil wir zu viele Abgase produzieren. Autos, Fabriken und Flugzeuge machen die Luft schmutzig. Die Wälder werden oft zerstört, und das verschlimmert die Situation. Auch Menschen produzieren Abfälle, vor allem Plastik und trennen den Müll nicht.

Lektion 10: Umweltschutz

Fähigkeit: Lösungen/Maßnahmen für die Umweltprobleme nennen/erwähnen können

Umweltschutz

Wir können aber etwas tun, um die Umwelt zu schützen. Wir sollen den Müll trennen und recyceln. Wir sollen weniger Plastik benutzen und mit dem Fahrrad oder Bus fahren. Auch Bäume pflanzen hilft der Umwelt. Jeder kann helfen, die Natur zu schützen

Situation 1

Seit langem regnet es nicht mehr und es ist heiß... Viele Menschen fragen sich: Warum ist das so? Schreiben Sie einen Text von 3-5 Sätze und geben Sie Informationen über Klimawandel.

Situation 2

Sie sind Schüler oder Schülerin in der Terminale Klasse und lernen viel über die Umwelt. Ihr Freund oder Ihre Freundin im Dorf hat etwas darüber im Radio gehört und auch im Fernsehen geschaut, hat aber nichts verstanden. Schreiben Sie ihm/ihr eine E-Mail über Umweltprobleme und deren Lösungsvorschläge.

Situation 3

Sie sind Schüler/Schülerin in Terminale A4 und sind sehr viel für die Umwelt engagiert. Ihr Freund hat einen Vortrag über das Thema: „Umwelt: Probleme, Ursachen und Lösungen“. Jetzt schreibt er Ihnen eine E-Mail und bittet Sie um Hilfe. Schreiben Sie ihm also eine E-Mail und helfen Sie ihm dabei!

Situation 4

Klimawandel ist heutzutage ein großes Problem in der ganzen Welt. Sie sind Schüler oder Schülerin in Terminale Klasse. Ihr Freund oder Ihre Freundin in Deutschland möchte Informationen über Aktionen für Umweltschutz in Ihrem Land haben. Mithilfe Ihrer Kenntnisse über dieses Thema, schreiben Sie ihm oder ihr eine E-Mail und erzählen Sie darüber.

Situation 5

Sie sind Schüler oder Schülerin in der Terminale Klasse. Ihre Schule ist immer schmutzig. Sie wollen die Schule sauber halten. Schreiben Sie einen kleinen Text und erwähnen Sie Aktionen zum Umweltschutz in Ihrer Schule.

THEMA 5: Klima und Wetter

Wortschatz

1-Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie die folgenden Sätze!

a-Wetter: Heute haben wir 40°, es ist...

b-Das Wetter ist sonnig, wenn die ...scheint.

2-Ergänzen Sie den Satz mit dem richtigen Wort!

In Togo gibt es zwei Jahreszeiten: die Regenzeit und die...

3-Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Im April ist das Wetter in Dapaong sehr **warm**, aber im Dezember ist es sehr...

4- Finden Sie ein Synonym für das markierte Wort!

Bei dieser **Hitze** kann man nicht arbeiten. Bei dieser ... kann man nicht arbeiten.

5- Finden Sie ein Gegenteil für das markierte Wort!

Wir alle sollen die Umwelt **schützen**. Aber manche Leute...die Umwelt.

6- Finden Sie das richtige Wort und ergänzen Sie den folgenden Satz!

Pflanzen schützen, Energiekonsum reduzieren, den Müll trennen sind einigefür Umweltprobleme.

7- Finden Sie Nomen von den folgenden Adjektiven!

adjektiv	Nomen
sonnig	
regnerisch	

B-Übersetzung:

1- Übersetzen Sie ins Französische!

- a-In Togo gibt es zwei Jahreszeiten, aber in Deutschland gibt es vier.
- b-Jetzt ist der Boden trocken, aber bald wird es nass.
- c-Die Anwendung von Pestiziden und Herbiziden verursachen den Klimawandel.
- d-Es gibt heutzutage viele Umweltprobleme wie Trockenheit, Hitze und weniger Regen.
- e-Umwelt ist alles in unserer Umgebung.
- f- Was tust du, um die Umwelt zu schützen?
- g-Ich werfe kein Papier überall, um die Umwelt sauber zu halten

2-Übersetzen Sie ins Deutsche!

- a-La nature est aujourd'hui ensoleillée.
- b-Aujourd'hui il fait beaucoup plus chaud qu'hier.
- c-A cause de la longue sécheresse, Il n'y a pas de tomates au marché.
- d-Nous devons protéger notre environnement.
- e-Le changement climatique est source de nombreuses maladies

VIEL GLÜCK FÜRS EXAMEN !!!

HERR KEZIRE, ZEBEVI-Gymnasium, 91993951